Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

für den Fremden enthält, wird der Schüler nach den der Geschichte, der Literatur und Sage und endlich der Industrie wichtigen Orten geführt. Die eingestreuten Erlebnisse sind dabei so unterhaltend dargestellt, dass das neue Buch mit Vorteil und Genuss von Lehrer und Schüler sollten benutzt werden können. Eine Karte von Deutschland und eine Reihe guter Illustrationen tragen zur besseren Veranschaulichung des Lesestoffes bei. Das Vokabularium ist reichhaltig, vielleicht fast zu reichhaltig; dafür ist aber die massvolle Beschränkung der Anmerkungen zu rühmen.

Die angenehme Abwechslung in der Form der Darstellung, die einfache Sprache bei einer Fülle des Gebotenen, dazu die durch beigegebene Sprechübungen gebotene Möglichkeit, auch für Lehrer, die der deutschen Sprache nicht so mächtig sind, dem Sprechunterricht Gerechtigkeit widerfahren zu lassen, sind nicht zu unterschätzen. Die Kollegen und Kolleginnen, welche das neue Büchlein benutzen, werden gewiss eine willkommene Bereicherung der Textbücher über Deutschland darin erblicken.

Deutsches Lesebuch, Handbuch für den deutschen Unterricht in den Elementarschulen von *John L. Hülshof*, Direktor des Neusprachlichen Unterrichts an den öffentlichen Schulen der Stadt New York. Erster und Zweiter Teil. William R. Jenkins Co., New York.

Der erste Teil des Handbuchs ist für das erste Jahr des Deutschunterrichts an den öffentlichen Schulen bestimmt und betont als Ziel die richtige Aussprache und fertiges Lesen. Zur rascheren Erwerbung eines Wortschatzes wird den „Cognates" besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Die einzelnen Stücke sind geschickt abgestuft, wobei sich der Verfasser der grössten Einfachheit in der Auswahl des Stoffes und der Wörter befleissigt. Das Buch ist nicht zu umfangreich, um eben dem Lehrer genug Freiheit für Übungen in der Klasse zu sichern.

Der zweite Teil enthält die allerwichtigsten Regeln der Grammatik, welcher im ersten Teil gar kein Raum gegeben ist, und führt die Leseübungen in vielleicht etwas jäherer Steigerung fort. Der zweite Teil ist etwas reichhaltiger als der erste, weil ja auch von den Schülern des zweiten Jahres, vor allem in New York, wo die Schüler auch älter sind, mehr Stoff bewältigt werden kann. Für Schulen, die wie in New York in nur zwei Jahren einen möglichst abgeschlossenen deutschen Kursus geben müssen, sollten sich Herrn Hülshofs Bücher besonders eignen, weil sie vermöge ihrer geschickten Zusammenstellung das ganze Gebiet in möglichster Kürze behandeln, ohne dabei die Individualität des Lehrers einzuschränken, die natürlich in den unterschiedlichen Klassen sehr in die Wage fällt. **G. J. L.**

Peter Rosegger. 1. *Der Lex von Gutenhag.* Bearbeitet für amerikanische Schulen von B. Q. Morgan von der Universität von Wisconsin. Verlag: D. C. Heath & Co. in Boston. 2. *Waldheimat.* Bearbeitet von L. Fossler von der Universität von Nebraska. Verlag: Ginn & Company in Boston.

Im Sommer des Jahres 1911 führte mich mein Weg in die von Peter Rosegger gegründete Waldschule in seinem einsamen Heimatsdorfe Alpl bei Krieglach in der Steiermark. Da der gefeierte Dichter sich in den Sommermonaten in Krieglach aufhält, forderte er mich auf, ihn bei dieser Gelegenheit mit zu besuchen. Der freundlichen Einladung bin ich gern gefolgt. Unser Gespräch drehte sich vorzugsweise um Schulfragen. Wir kamen dabei auch auf meine Studienreise nach den Vereinigten Staaten von Amerika zu sprechen. Peter Rosegger hatte schon immer die Entwickelung des amerikanischen Schulwesens mit Interesse verfolgt; deshalb begrüsste er es mit Freuden, dass ich ihm auf Grund eigener Anschauungen jeden Aufschluss über die dortigen Verhältnisse zu geben vermochte. Eine besondere Freude bereitete ihm die Tatsache, dass seine „Waldheimat" in amerikanischen Schulen fleissig gelesen wird. Bei dem deutschamerikanischen Lehrertage in Berlin im Sommer 1912 suchte ich im engsten Kreise das Studium der Roseggerschen Werke zum Gegenstande unserer Besprechungen zu machen. Durch die liebenswürdige Vermittlung von Professor Spanhoofd von der St. Pauls-Schule in Concord in New Hampshire wurden mir die obengenannten Bücher von den Verlegern in liebenswürdiger Weise zugesandt. Wenn ich auch als Fernstehender nicht wage, über die Zweckmässigkeit der Bücher bei dem Unterrichte in amerikanischen Schulen ein Urteil abzugeben, so möchte ich doch hiermit meiner Freude Ausdruck geben, diese Lehrmittel kennen gelernt zu haben.

Möchte das Studium dieser Bücher die amerikanische Jugend mit den Werken eines Mannes vertraut machen, der mit offenem Auge alle die Dinge der weiten Welt betrachtet, der auch das Grosse, das Amerika zu bieten vermag, mit aufrichtiger Bewunderung feiert.

Breslau. **Alwin Schenk.**

Im Obstgarten. Bilder aus der Pflanzenwelt von Paul Säurich. Mit 92 Abbildungen im Text. Preis M. 1.60, gut geb. M. 2. Leipzig. Verlag von Ernst Wunderlich, 1911.

This book is the sixth volume of „Das Leben der Pflanzen". Im Obstgarten which is given to us as a reader and text book, the orchard is made the laboratory. The study of botany is carried over into horticulture. For instance the apple is studied in all its details, wealth of varieties, maintainence of variety, harvest and storage, enemies of blossom, fruit and tree, planting, etc. Other fruits also are studied, pear, cherry, prune, plum, goosebeery watermelon. A section is devoted to the economic importance of horticulture with respect to health, markets and agriculture. The whole book must awaken in every teacher the importance of planty study, i. e. botany. This book ought to be in the library of every natural science teacher, it will give inspiration and information.

H. A. L.

IV. Eingesandte Bücher.

Deutsche Schulerziehung herausgegeben von *W. Rein*, Jena. Neue billige Ausgabe. J. F. Lehmann's Verlag, München, 1913. M. 5.

Die deutsche Dichtung im Mittelalter 800 bis 1500 von *Wolfgang Golther*. J. B. Metzler, Stuttgart, 1912.

Petite Phonétique Comparée des Principales Langues Européennes par *Paul Passy*, Docteur ès lettres, Directeur-adjoint á l'école des hautes études. Deuxième édition, revue et complétée. B. G. Teubner, Leipzig, 1912. M. 2.40.

Naturgeschichtliche Volksmärchen. Herausgegeben von *Dr. Oskar Dähnhardt.* Mit Bildern von *O. Schwindrazheim.* Zweiter Band. Vierte Auflage. B. G. Teubner, Leipzig, 1913. M. 2.40.

Heinrich Keck. Deutsche Heldensagen. Zweite Auflage der Neubearbeitung von *Dr. Bruno Busse.* Erster Band: Gudrun- und Nibelungensage. Mit 4 farbigen Vollbildern von *F. Poppe.* B. G. Teubner, Leipzig, 1913. M. 3.

Aus dem Verlage von Quelle & Meyer, Leipzig, wurden eingesandt:

Wissenschaft und Bildung. Einzeldarstellungen aus allen Gebieten des Wissens. Herausgegeben von *Professor Dr. Paul Herre.* — Nr. 100/101. *Deutsche Kultur des Mittelalters in Bild und Wort* von *Dr. Paul Herre*, a. o. Professor an der Universität Leipzig. Mit 245 schwarzen Abbildungen und 112 Tafeln und 1 farbigen Titelbild. 1912. M. 2.50 — Nr. 113. *Einführung in die Volkswirtschaftslehre* von *Prof. Dr. Wygodzinski.* 1912. M. 1.25. — Nr. 108. *Geschichte der Philosophie* vom Beginn der Neuzeit bis zum Ende des 18. Jahrhunderts von *Dr. August Messer*, o. Profesor an der Universität Giessen. 1912. M. 1.25.

Bibliothek der Geschichtswissenschaft. Herausgegeben von *Professor Dr. Erich Brandenburg.* — *Deutsche Geschichte vom westfälischen Frieden bis zum Untergange des römisch deutschen Reiches 1648/1806* von *Dr. Ottocar Weber*, o. Professor an der deutschen Universität in Prag. 1913. M. 3.40.

Grundriss der Geschichte der Philosophie von *Dr. Johannes Rehmke*, o. ö. Professor der Philosophie an der Universität Greifswald. Zweite Auflage. 1913. M. 5.70.

Rudolf Eucken. Erkennen und Leben. 1912. M. 3.80.

Im Dämmerschein. Eine Märchensammlung für Kinder von 10—14 Jahren von *Betty Wettstein-Schmid.* Mit 6 Illustrationen von *Theodor Barth.* Zürich, Art. Institut Orell-Füssli. M. 2.

Kabale und Liebe. Ein bürgerliches Trauerspiel von *Friedrich Schiller.* Edited with introduction, notes and appendix by *Wm. Addison Hervey*, Associate Professor in Columbia University. New York, Henry Holt & Co., 1912. $1.25.